



**Bebauungsplan Nr. 21**  
**„Maschkämpe 2. Erweiterung“**  
mit örtlichen Bauvorschriften  
**1. Änderung / Teilaufhebung**

(Stand: Vorlage Satzungsbeschluss)

**Präambel**

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 84 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) sowie des § 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG), hat der Rat der Gemeinde Herzlake diese 1. Änderung in Form einer Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ bestehend aus den nachfolgenden textlichen Regelungen und der Übersichtskarte als Satzung beschlossen.

Herzlake, den .....

Bürgermeister

Gemeindedirektor



## § 2 Aufhebung der Festsetzungen

Für den Geltungsbereich der 1. Änderung/Teilaufhebung werden die im ursprünglichen Bebauungsplan Nr. 21 getroffenen Festsetzungen vollständig aufgehoben.

Mit Inkrafttreten der 1. Änderung/Teilaufhebung beurteilt sich die Zulässigkeit von Vorhaben damit in diesem Bereich i.d.R. nach § 35 BauGB.

### Planauszug des ursprünglichen Bebauungsplanes Nr. 21 mit Kennzeichnung des Bereichs der 1. Änderung / Teilaufhebung - Maßstab ca. 1 : 2.000



## § 3 Übrige Festsetzungen und Hinweise

Die übrigen Festsetzungen und Hinweise des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ außerhalb des Geltungsbereichs der 1. Änderung bleiben unberührt.

## Verfahrensvermerke:

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung wurde ausgearbeitet vom

### **Büro für Stadtplanung**

Gieselmann und Müller GmbH  
Eschenplatz 2  
26129 Oldenburg  
Tel.: 0441-593655 / FAX: 0441-591383

Oldenburg, den

---

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Herzlake hat am ..... die Aufstellung der 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB in der z.Zt. geltenden Fassung am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Herzlake, den .....

.....  
Gemeindedirektor

---

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Herzlake hat am ..... dem Entwurf der 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs.2 BauGB beschlossen.

Die öffentliche Auslegung wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Der Entwurf der 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ und der Begründung haben vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt.

Herzlake, den .....

.....  
Gemeindedirektor

---

Der Rat der Gemeinde Herzlake hat die 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ nach Prüfung der Stellungnahmen in seiner Sitzung am ..... als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Herzlake, den .....

.....  
Gemeindedirektor

---

Im Amtsblatt für den Landkreis Emsland ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am ..... bekannt gemacht worden, dass die Gemeinde Herzlake die 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ beschlossen hat.

Die 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ ist damit am ..... rechtsverbindlich geworden.

Herzlake, den .....

.....  
Gemeindedirektor

---

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der 1. Änderung/Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. 21 „Maschkämpe 2. Erweiterung“ sind Verletzungen von Vorschriften gemäß § 215 BauGB in Verbindung mit § 214 Abs. 1-3 gegenüber der Gemeinde nicht geltend gemacht worden.

Herzlake, den .....

.....  
Gemeindedirektor